

Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung Kohlberg 2019



Inhalt

1. Kinder von 3 Jahren bis Schuleintritt	3
1.1 Quantitative Betrachtung	3
1.1.1 Planungsgrundlagen.....	3
1.1.2 Datenbasis Kinder/Jahrgang Kohlberg gesamt	3
1.1.3 Prognose	3
1.1.4 Bedarfsberechnung	4
1.1.5 Handlungsbedarf	4
1.1.6 Empfehlungen	4
1.2 Qualitative Betrachtung.....	4
1.2.1 Qualität in der Kindertagesbetreuung	4
1.2.2 Betreuungsformen.....	4
1.2.3 Handlungsbedarf	5
1.2.4 Empfehlungen	5
1.2.5 Qualitätsstandards	5
1.2.6 Einrichtungsleitung	5
2 Kinder von 0 bis 3 Jahren.....	5
2.1 Quantitative Betrachtung	5
2.1.1 Datenbasis.....	5
2.1.2 Abgleich.....	5
2.1.4 Empfehlung	5
2.2 Qualitative Betrachtung	6
3. Betreuung an der Grundschule am Jusi - Ü 6.....	6
3.1 Handlungsbedarf	7
3.2 Empfehlung	7
4. Tageselternverein	8
4.1 Handlungsbedarf	8
5. Babysitterbörse.....	9
6. Gesamtfazit, Dank und Schlusswort	9

Vorbemerkungen

Ziel dieses Papiers ist es, eine Ist-Aufnahme des aktuellen Zustandes der Kindertagesbetreuung in Kohlberg zu erstellen und darauf aufbauend, eine Zielvorgabe für die kommenden Jahre zu erarbeiten. Die primäre Zielgruppe sind kommunale Entscheidungsträger. Sie sollen mit den folgenden Informationen in die Lage versetzt werden, auf der Basis von Daten und Fakten sowie fundierten Prognosen richtungsweisende und zukunftssichere Entscheidungen für die Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung der Gemeinde Kohlberg zu treffen.

Die formulierten Empfehlungen entsprechen den Überzeugungen der beteiligten Fachkräfte, die nach reiflichen Überlegungen und Diskussionen entstanden sind. Sie sind Grundlage für den Prozess der politischen Willensbildung und gemeinsamen Zielfindung.

1. Kinder von 3 Jahren bis Schuleintritt

1.1 Quantitative Betrachtung

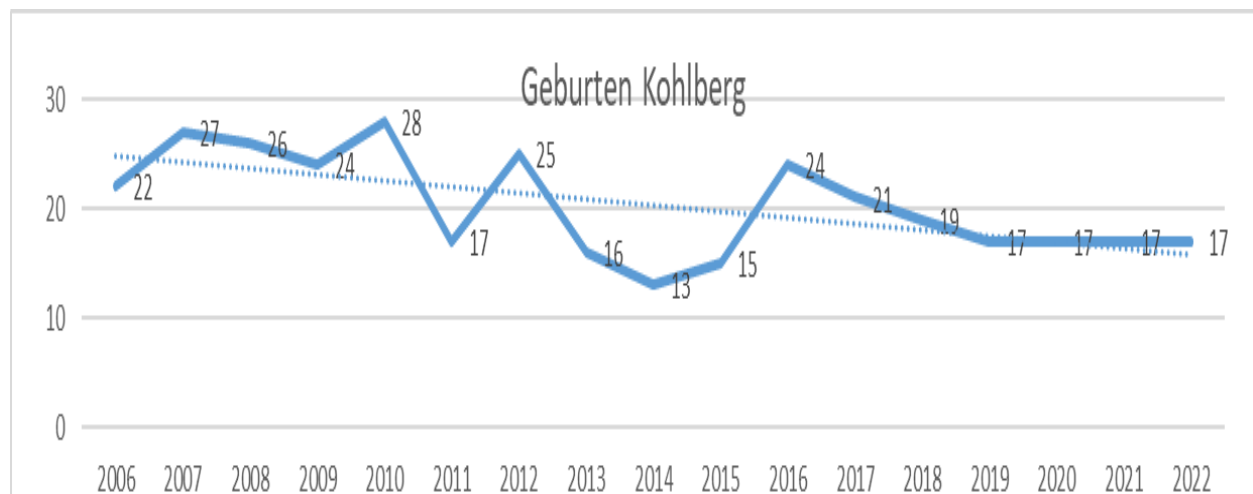
1.1.1 Planungsgrundlagen

Für die Bedarfsplanung werden die tatsächlichen Daten der Jahrgänge aus dem Meldewesen zugrunde gelegt. D.h. die 2016 geborenen Kinder können zuverlässig 2019 für einen Betreuungsplatz eingeplant werden. Es ist üblich einen Puffer von 1 Kind pro Gruppe einzuplanen. Dieser Puffer ist einkalkuliert. Aufgrund des Wahlrechts der Eltern bietet Kohlberg auch für Kommunen in der Umgebung Plätze an, sofern diese nicht von Kohlberger Kindern benötigt werden. Diese Plätze werden bei der Bedarfsermittlung nicht berücksichtigt.

1.1.2 Datenbasis Kinder/Jahrgang Kohlberg gesamt

Geburtenzahlen										Prognose				
2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
26	24	28	17	25	16	13	15	24	21	19	17	17	17	17

1.1.3 Prognose



1.1.4 Bedarfsberechnung

rechn. Bedarf	2018	2019	2020	2021	2022
3-6,5 jährige	77,5	80,5	81,0	85,5	88,5
Pufferplätze	2	2	2	2	0
Summe	79,5	82,5	83,0	87,5	88,5
Plätze lt. Betr.Erl.	2018	2019	2020	2021	2021
Kiga Teckstraße	50	50	50	50	50
Kiga Im Grund	38	38	38	38	38
Summe	88	88	88	88	88
Differenz	8,5	5,5	5,0	0,5	-0,5

1.1.5 Handlungsbedarf

Die Gemeinde verfügt derzeit über 88 eigene Ü-3 Plätze. Diese sind nach jetziger Sicht bis 2022 ausreichend. 2022 können jedoch keine Pufferplätze mehr einkalkuliert werden.

1.1.6 Empfehlungen

Geburtenzahlen weiter beobachten. Jährliche Fortschreibung.

1.2 Qualitative Betrachtung

1.2.1 Qualität in der Kindertagesbetreuung

Die pädagogische Qualität einer Kindertageseinrichtung zeichnet sich dadurch aus, dass sie so ausgerichtet ist, dass jedes Kind die Chance hat, die in ihm liegenden Potentiale (weiter-) zu –entwickeln. Deshalb sind Kindertageseinrichtungen Orte, die sich als Entwicklungsräume für Kinder verstehen. Räume für Bildung und Entwicklung für Kinder entstehen durch die Entscheidung des Trägers für gute Rahmenbedingungen. Die Rahmenbedingungen im Sinne von Personalausstattung, Qualifikation der pädagogischen Fachkräfte, räumlicher und materieller Ausstattung sowie die personalen Kompetenzen und professionellen Haltungen der Erzieherinnen sind Voraussetzung dafür, dass das Recht auf Bildung, Betreuung und Erziehung für alle Kinder in einer Kommune gesichert ist.

1.2.2 Betreuungsformen

Die Gemeinde Kohlberg bietet Familien ihrem individuellen Bedarf angepasste Betreuungsmöglichkeiten. Ganztagesbetreuung wird derzeit im Kindergarten Teckstraße angeboten. Bisher kann der Bedarf damit abgedeckt werden.

Ab 2018 wird aufgrund einer Bedarfsumfrage bei den Eltern im Kindergarten „Im Grund“ die Regelbetreuung nur noch in der Kleingruppe (10 Plätze) angeboten. Die weitere Gruppe wird ab April 2018 auf verlängerte Öffnungszeit (7:00 – 14:00 Uhr) umgestellt. Ein Mittagessen wird voraussichtlich ab dem Kindergartenjahr 2018/2019 angeboten. Die rechtlichen und baulichen Voraussetzungen dafür werden derzeit geschaffen.

1.2.3 Handlungsbedarf

Weitere Entwicklungen beobachten. Neukalkulation der Elternbeiträge für das Mittagessen und Satzungsänderung.

1.2.4 Empfehlungen

Vorberatung im Kinderausschuss und Beschluss im Gemeinderat.

1.2.5 Qualitätsstandards

Aufgabe der Kommune und damit Ziel der Bemühungen ist es, in allen Einrichtungen der Gemeinde einen einheitlichen Qualitätsstandard zu definieren, zu erreichen und weiterzuentwickeln. Das soll nicht die gewünschte Identität und das Profil der Einrichtungen beschneiden aber pädagogische Mindeststandards sichern.

1.2.6 Einrichtungsleitung

Als Trägerin ist die Gemeinde Kohlberg verpflichtet, Einrichtungsleitungen zu bestellen. Der KVJS schreibt dazu: Die Steuerung der Kindertageseinrichtungen mit Einrichtungsleitungen führt zur Optimierung der innerbetrieblichen Strukturen des Fachbereichs Kindertagesbetreuung, sowohl in der Verwaltung als auch im Aufgabengebiet der Pädagogischen Fachberatung. Die einheitliche Betriebssteuerung durch eine Leitung für beide Einrichtungen hat sich in Kohlberg bewährt und soll fortgeführt werden.

Kinder von 0 bis 3 Jahren**1.2 Quantitative Betrachtung****2.1.1 Datenbasis**

3. Bedarf an Krippenplätzen (1 - 3 jährige)						U3
(zwei Jahrgänge davon angestrebt 34 %)						
Plätze lt. Betr.Erl.	2018	2019	2020	2021	2022	tats. Be
zwei Jahrgänge davon 34%	15,3	13,6	12,24	11,56	11,56	
Krippe I im Grund	10	10	10	10	10	
Krippe II im Grund	10	10	10	10	10	
Summe	20	20	20	20	20	0
Differenz	4,7	6,4	7,76	8,44	8,44	

2.1.2 Abgleich

Die Gemeinde Kohlberg kann die Quote mit der Eröffnung der zweiten Krippengruppe im September 2017 erfüllen.

2.1.3 Handlungsbedarf

Beobachtung des tatsächlichen Bedarfs insbesondere anhand der Anmeldungen.

2.1.4 Empfehlung

Keine

2.2 Qualitative Betrachtung

Ausreichend Betreuungsplätze insb. und zunehmend im U 3 Bereich i.V. m einer guten pädagogischen Qualität in den Einrichtungen machen eine Kommune zu einem Ort, an dem sich vor allem Familien gerne niederlassen und ihre Kinder aufwachsen sehen wollen. Es ist zu beobachten, dass in Gemeinden, in denen Eltern den Stellenwert von guter Betreuung und Bildung erkennen, die Nachfrage nach Betreuungsplätzen wächst. Verantwortungsträger in Kommunen treffen mit der Entscheidung, das Thema Kinderbetreuung zu einem elementaren Thema zu machen und diesbezüglich pädagogische Qualität zu entwickeln und weiterzuentwickeln auch immer die Entscheidung für Wachstum, Zukunftsorientierung und Bildungsgerechtigkeit in einer Gemeinde.

3. Betreuung an der Grundschule am Jusi - Ü 6

Die Nachfrage nach Kernzeitbetreuung sowie die Nachmittagsbetreuung nahm 2016/2017 zahlenmäßig spürbar zu. Mit den bisherigen personellen und organisatorischen Strukturen stieß das bisherige Modell an seine Grenzen. Eine neue Konzeption wurde 2017 erarbeitet und verabschiedet. Die Stelle einer pädagogischen Leitung wurde geschaffen und 2017 mit Frau Rebecca Eisemann als Pädagogischer Leiterin besetzt. Das Thema der Essensversorgung hinsichtlich Qualität und Preis wurde untersucht und das bisher aufgewärmte Tiefkühlessen soll zum Schuljahresbeginn durch ein frisch gekochtes Essen ersetzt werden. Vom Gemeinderat wird für die Schulkinderbetreuung ein Kostendeckungsgrad durch Elternbeiträge von 50% (mittelfristig 60%) angestrebt.

Um eine ausgewogene und frische Ernährung anbieten zu können muss bei der Apetito Essensversorgung zusätzlich frisches Gemüse und Obst eingekauft werden. Für das Lagern und Aufwärmen der Speisen ist das Mieten weiterer Geräte notwendig. Ein Mitarbeiter, der das Essen vor- und zubereitet, wird benötigt. Eine Essenslieferung über die Firma JAGV (Jung - Alt- Gemeinschafts- Verpflegung) erspart den Einkauf an frischen Zutaten, zudem die Miete der Geräte, als auch die Vor- und Zubereitungszeit der Speisen.

Die Wahl fiel aus folgenden Gründen auf den Essensanbieter:

- Das Preis- Leistungsverhältnis ist stimmig.
- Das Essen wird in Behältern bis in die Küche angeliefert.
- Das 3- Gänge- Menü ist ausgewogen und kann sehr flexibel bis 8:30 Uhr am Ausliefertag zu-/ abbestellt werden.
- Es wird kurz vor der Essensausgabe angeliefert und kann ggf. im vorhandenen Backofen warm gehalten werden.
- Die Menüs können umstrukturiert werden z.B. kann anstatt einem vorgegebenen Pudding handschriftlich Obst auf den Essensplan eingefügt oder anstatt einem Schnitzel eine doppelte Portion Nudeln bestellt werden.
- Ortsnähe: Die JAGV bezieht seine Lebensmittel vor Ort, und verwendet regionale Produkte. Durch den kurzen Auslieferweg hat das Essen eine geringe Warmhaltezeit.
- Das Essen wird in Kooperation mit der Behindertenförderung Frickenhausen zubereitet.

Partizipation der Kinder:

Die Kinder könnten selbst ihr Menü wählen. Damit das Lernfeld Zubereitung des Essens weiterhin bedient wird, die Kinder sich in sinnvoller Tätigkeit für die Gruppe erleben, sind punktuell Kochtage und/ oder die Zubereitung von einer Vor- oder Nachspeise angedacht. Aus diesen Gründen wird ab September 2018 das Essen von der JGAV bezogen.

3.1 Handlungsbedarf

Gebühren für Mittagessen ggf. neu kalkulieren. Kostendeckungsgrad weiter beobachten und ggf. Elternbeiträge gemäß Gemeinderatsbeschluss anpassen.

3.2 Empfehlung

Parallel zur den Elternbeiträgen im Kindergarten regelmäßige (jährliche) Beitragserhöhungen. Koppelung der jährlichen prozentualen Erhöhungen an den Landesrichtsatz prüfen.

4. Tageselternverein

Derzeit sind 9 (Vorjahr 7) Kohlberger Kinder in Kindertagespflege. Die Anfragen aus Kohlberg haben lt. TEV eine leichte Tendenz nach oben. Insgesamt werden von 5 (6) Kohlberger Tagesmüttern derzeit 18 (14) Kinder betreut.

Wohnort der Tagespflegeperson	Stichtag	Anzahl Tagespflegepersonen	Anzahl Tageskinder	0 bis <3 J	davon 0 bis <1 J	davon 1 bis <2 J	davon 2 bis <3 J	3 bis <6 J	6 bis <14 J
Kohlberg	31.12.2016	6	15	8	0	4	4	2	5
Kohlberg	31.12.2017	6	14	9	0	5	4	3	2
Kohlberg	01.05.2018	5	18	10	0	5	5	4	4
Wohnort Kind	Stichtag	Gesamt Kindertagespflegen	0 bis <3 J	davon 0 bis <1 J	davon 1 bis <2 J	davon 2 bis <3 J	3 bis <6 J	6 bis <14 J	
Kohlberg	31.12.2016	6	2	0	1	1	1	2	
Kohlberg	31.12.2107	7	4	0	3	1	2	1	
Kohlberg	01.05.2018	9	6	0	5	1	2	1	

Die Gemeinde Kohlberg fördert die Arbeit der Tageseltern mit der der Übernahme der 2. Hälfte der Sozialversicherung, Krankheit, Urlaub für Kinder aus Kohlberg von 0 – 14 Jahren sowie durch die Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Eigenanteil der Qualifikation. Die Arbeit der Tageseltern wird als unverzichtbare und eigenständige Form der Kinderbetreuung gesehen. Sie wird von den Eltern teilweise ergänzend zu den Angeboten der Kindertagesstätten, teilweise als Ersatz dafür in Anspruch genommen.

4.1 Handlungsbedarf

Weiter kooperative Zusammenarbeit mit dem TEV und Förderung der Arbeit. Öffentlichkeitsarbeit weiter unterstützen.

5. Babysitterbörse

Auszug aus der Website des Vereins:

Der Verein für Familien-, Kranken- und Altenhilfe Kohlberg-Kappishäusern e.V. organisiert seit 2009 die Babysitterkontaktbörse in Kohlberg und Kappishäusern.

*Manch eine junge Familie ist durch die Betreuung von ihren Babys und Kleinkindern sehr gefordert und würde gerne auch mal Entlastung durch einen Babysitter annehmen. Deshalb suchen wir auch weiterhin in Kohlberg und Kappishäusern Jugendliche und junge Erwachsene, denen die Beschäftigung mit jüngeren Kindern Freude macht, die gerne mal babysitten würden und sich ein Taschengeld verdienen möchten? Wir wollen auch weiterhin Familien und Babysitter zusammenführen und erstellen wieder eine Liste mit Adressen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die gerne babysitten würden, und die dann von interessierten Familien angefordert werden kann. Wenn ihr Interesse habt, über die **Babysitter-Kontaktbörse** junge Familien kennen zu lernen, dann meldet euch in der [Kontakt- und Anlaufstelle](#). Dort erhaltet ihr weitere unverbindliche Infos.*

6. Gesamtfazit, Dank und Schlusswort

Die Tageseinrichtungen für Kinder in Kohlberg sind derzeit sehr gut aufgestellt. Sie werden ergänzt durch Angebote des Tageselternvereines und des Vereines für Familien-, Kranken- und Altenhilfe Kohlberg-Kappishäusern e.V.

Die vorliegende Planung soll einen gemeinsamen Weg zur weiteren und kontinuierlichen Verbesserung des Gesamtsystems Kinderbetreuung in Kohlberg aufzeigen. Es ist die Zielvorgabe für ein sich ständig selbst verbesserndes System, indem Sicherheit und Transparenz durch klare Strukturen ebenso geschaffen werden, wie die Übertragung von Verantwortung und die aktive Gestaltung von Mitgestaltungsfeldern.

Hierfür braucht es immer wieder den selbstkritischen Blick auf Strukturen und Abläufe. Nur wenn das Gesamtsystem als lernendes System verstanden wird, gelingt es, den kommunalen Auftrag hier in Kohlberg gemeinsam mit den Eltern, Erzieherinnen, Verwaltung und Gemeinderat zum Wohle der Kinder zu erfüllen.

Kohlberg im Juli 2018



Rainer Siegfried Taigel
Bürgermeister



Julia Türk
Einrichtungsleitung



Rebecca Eisemann
Leiterin Schulkinderbetreuung